

Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V.

Donrather Str. 44, 53797 Lohmar

Tel.: 02246/302999-10, Fax.: 02246/302999-19

E-Mail: evinfo@liw.de
Internet: http://www.liw-ev.de

Empathie- Schlüssel zum gelingenden Gespräch

Gewaltfreie Kommunikation - Vertiefung

Bildungsurlaub

"Der Mensch hat zwei Ohren und eine Zunge, damit er doppelt so viel hören kann, wie er spricht.", sagte der antike Philosoph Epiktet. Auch wenn wir nicht wissen können, wie er es gemeint hat: Zuhören ist für ein gelingendes Gespräch mindestens so wichtig wie Sprechen. Empathisch zuzuhören bedeutet darüber hinaus, nicht nur die Worte, sondern das Wesentliche hören zu wollen, was der andere sagen will. Der Zuhörende hört weit mehr als sachliche Informationen; er taucht "besuchsweise" in die Gedanken- und Gefühlswelt des anderen mit ein, betrachtet die Welt aus dessen Perspektive, versucht zu erfassen, welches Anliegen sein Gegenüber hat, was seine Wertvorstellungen sind, was ihm Probleme bereitet und was ihn zum Handeln motiviert. Sogar in Kritikgesprächen und bei vorwurfsvollen Forderungen nimmt das "empathische Ohr" die Gefühle und Bedürfnisse des anderen wahr.

Dies ist nicht zu verwechseln mit einer Übereinstimmung oder mit einem Eingehen auf die Wünsche des anderen. Ansichten oder Absichten können weiterhin unterschiedlich und sogar konträr sein. Jedoch trägt Empathie dazu bei, dass beide "Welten" respektvoll und wertschätzend miteinander umgehen. Das gilt auf der Ebene des kollegialen Miteinanders ebenso wie zwischen Führungskräften und Mitarbeitenden und in Wirtschaft und Verwaltung ebenso wie im Kontext von Beratung, Service, Pflege, Erziehung oder Seelsorge.

Empathie ist eine natürliche Fähigkeit, mit der alle Menschen auf die Welt kommen. Im Prozess der Sozialisation wird sie jedoch selten bewusst geschult und verkümmert deshalb teilweise. Thema dieses Bildungsurlaubs ist, Empathie als Haltung bewusst einzunehmen und als wertvolle soziale Kunst auszuüben. Das Modell der Gewaltfreien Kommunikation wird mit dem Fokus auf das Zuhören intensiv erprobt und erfahren.

Seminar Nr.: 802318

Termin: 05.08. – 10.08 2018

Sonntag, 18:00 Uhr – Freitag, 13:30 Uhr

Ort: Plön, akademie am See

Preis: 635,- €

715,- € für Einrichtungen/Firmen

EZ-Zuschlag: s. S. 2

Dozentin: Ariane Brena

Ariane Brena: Coach in eigener Praxis, Diplompädagogin und Mediatorin BM®. In der Erwachsenenbildung tätig seit 1998. Im Fokus meiner Seminare stehen die Teilnehmenden mit ihren aktuellen Anliegen. Mit Gewaltfreier Kommunikation, Aufstellungen und Arbeit mit inneren Anteilen unterstütze ich sie dabei, ihr Potential und das der jeweiligen (Konflikt)situation zu entdecken und zu entfalten.

Minimale TeilnehmerInnenzahl: 10 Maximale TeilnehmerInnenzahl: 14

Leistungen: Durchführung des Seminars, begleitende

Unterlagen, Versicherungen



Voraussetzungen

Für Teilnehmende mit Vorkenntnissen in GfK oder in Gesprächsführung nach Carl R. Rogers; geeignet als Vertiefung in Gewaltfreier Kommunikation

Seminarziele

Die TeilnehmerInnen lernen für ihren beruflichen Alltag Möglichkeiten kennen, Qualität und Effizienz von Gesprächen zu verbessern, indem sie den flexiblen Einsatz von Gesprächsführungs-Instrumenten, empathischem Zuhören und fokussierter Aufmerksamkeit trainieren.

Seminarinhalte

Empathie: Eine natürliche Fähigkeit – Empathische Präsenz im beruflichen, sozialen und familiären Umfeld: Abgrenzung des empathischen Zuhörens vom Dialog

Anlässe für empathisches Zuhören im beruflichen Alltag / Differenzierung der Anlässe je nach Auftrag der zuhörenden Person:

- Lösungs-Auftrag (z.B. im Service)
- Beratungs-Auftrag (z.B. im Rechtswesen)
- therapeutischer Auftrag
- seelsorglicher Auftrag
- sonstiger Auftrag

Voraussetzungen für empathische Präsenz: Bereit sein – Haltung des/r Zuhörenden – Von Herzen zuhören und von Herzen unterbrechen – Rahmen und Setting – Klarheit über Absicht und Auftrag – Unterschied zwischen Präsenz und Aktion

Fokus beim Zuhören: Fokus auf den Inhalt; Fokus auf die Bedeutung für die sprechende Person: Gefühle / Bedürfnisse; Fokus auf Lösungen: Bitte / Antwort / Lösungsvorschlag

Werkzeuge beim Zuhören: Schweigende Präsenz – Paraphrasieren – Empathisches Erfragen von Gefühlen und Bedürfnissen – Übersetzen von Ärger, Sarkasmus, Über- und Untertreibungen in Bedürfnisse –

15-Minuten-Empathie mit den fünf Fragen nach ELSE Stellvertreter-Empathie

Arbeitsweisen

- Kurze Referate sowie Demonstrationen der Dozentin
- Einzel-, Partner- und Gruppen-Übungen
- Plenum zum Austausch von Erfahrungen

Organisatorisches

Übernachtung/Verpflegung: Im Herzen der Holsteinischen Schweiz finden Sie unser Seminarhaus auf einer leichten Anhöhe. Es liegt wunderschön direkt über dem Großen Plöner See, inmitten des Naturerlebnisraumes Koppelsberg (www.akademie-am-see.net).

Entspanntes Lernen in modern ausgestatteten Seminar- und Arbeitsräumen, komfortable Zimmer und gemütliche Aufenthaltsräume - die akademie am see. Koppelsberg bietet mit ihrem familiären Charme die Gelegenheit für rundum gelungenes Arbeiten und Lernen.

Übernachtung/Verpflegung: Sie erhalten eine Vollverpflegung.

Zwischen folgenden Zimmerkategorien können Sie wählen:

EZ mit Dusche/WC: 80 € Zuschlag gesamt, EZ ohne Dusche/WC, 45 € Zuschlag gesamt, DZ mit Dusche 25 € Zuschlag gesamt, DZ ohne Dusche ohne Zuschlag.

Anreise per Auto:

Die akademie am see. Koppelsberg liegt zwischen Ascheberg und Plön direkt an der Bundesstraße B430 Anreise per Bahn:

- DB bis Hamburg, weiter nach Plön
- Bus Linie 362 in Richtung Am Dorfplatz, Stocksee"
- Haltestelle "Koppelsberg" (direkt unterhalb der Kapelle)

Bildungsurlaub

Das LIW ist eine gemäß § 10 AWbG (NRW) anerkannte Weiterbildungseinrichtung.

Das Seminar gilt in NRW, Hessen und Saarland als Bildungsurlaub anerkannt. Für Baden-Württemberg ist das LIW e.V. als Bildungseinrichtung nach dem Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) anerkannt; das Seminar wird nach den allgemeinen Anforderungen an eine Bildungsmaßnahme nach § 6 BzG BW durchgeführt (Infos unter www.bildungszeit-bw.de). Anerkennungen in anderen Ländern liegen vor bzw. können beantragt werden. Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Beamte können ggf. Sonderurlaub beantragen. Wenn Sie aus Hessen kommen, kann der Arbeitgeber ein Programm einfordern, in dem 20% gesellschaftspolitischer Anteil ausgewiesen sind. Auf Anfrage lassen wir Ihnen diese Programm zukommen.

Zur Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub bei Ihrem Arbeitgeber reichen Sie die "Mitteilung für den Arbeitgeber" ein.

Sie können natürlich auch an diesem Seminar teilnehmen, wenn Sie statt Bildungsurlaub Ihren Tarifurlaub in Anspruch nehmen.

Sicherheit: Eine Haftpflichtversicherung schützt Sie und uns gegen Schäden an Dritte. Das Seminar ist über eine Reisepreis-Versicherung abgesichert.

Weitere Informationen über Anfahrtsbeschreibung, Fahrgemeinschaftslisten etc. erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn. Wir empfehlen den Abschluss einer Reise-Rücktrittsversicherung.

Förderungsmöglichkeiten

Die Länder NRW, Hessen, Rheinland-Pfalz und Schleswig-Holstein sowie der Bund übernehmen unter bestimmten Bedingungen für dieses Seminar die Hälfte der Weiterbildungskosten (Schleswig-Holstein: Etwas abweichend). Nähere Informationen und Voraussetzung

